

Fürbitten

Ewiger und barmherziger Gott

Wir sind beunruhigt und besorgt um das Virus,
dass sich weltweit und auch bei uns schnell ausbreitet
und unsere Behörden – und uns alle - zum Handeln zwingt.

Es zeigt, wie fragil unsere Gesundheit und unsere dicht vernetzte Welt ist,
und wie schnell wir als Einzelne und als Gesellschaft bedroht sind.

Als deine Kinder treten wir im Namen deines Sohnes und unseres Herrn Jesus Christus
vor dich und beten:

-für die Verantwortlichen in der Politik und in den Krisenstäben:

Schenk ihnen Weisheit und Weitsicht im Treffen der Entscheidungen,
und uns allen die nötige Besonnenheit.

-Lass uns als Gesellschaft zusammenstehen und solidarisch bleiben,
damit wir gemeinsam diese Krise bewältigen können.

-Wir bitten dich für alle, die infiziert sind und unter Quarantäne stehen:
Hilf ihnen, Ruhe zu bewahren und die Zeit durchzustehen.

-Wir bitten dich für alle, die am Corona-Virus erkrankt sind
und um ihr Leben kämpfen: Sei ihnen nahe.

-Wir bitten dich für alle, die liebe Menschen durch das Corona-Virus verloren haben:
Sei mit ihnen in ihrem Schmerz und ihrer Trauer.

-Wir bitten dich für die Patienten in Spitälern und Kliniken
und für die Bewohnerinnen von Pflegeheimen,
die jetzt keine Angehörigen empfangen dürfen
und unsicher und einsam sind: lass sie deine Nähe spüren.

-Wir beten besonders für das medizinische Personal,
für alle, die behandelnd, pflegend, begleitend an der Seite von Kranken stehen
und dabei an die Grenzen ihrer eigenen Gesundheit und Kraft gehen.
Beschütze sie und stärke sie für die Herausforderungen, denen sie sich stellen.

-Wir bitten dich für alle, die das Virus mit Hochdruck erforschen
und nach Medikamenten und Impfstoffen suchen: Lass sie bald Erfolg haben.

-Und schliesslich wollen wir nicht vergessen, dass in vielen Ländern
die Menschen Krankheiten viel ungeschützt ausgeliefert sind
und kaum medizinische Einrichtungen haben, auf die sie zurückgreifen können.
Wir denken insbesondere an Menschen in Flüchtlingslagern und in Armut und Krieg.
Erbarm dich über sie.

-Und wir bitten dich für uns alle: Schenk uns Gelassenheit.

Lass uns darauf vertrauen, dass du – Schöpfer von Himmel und Erde –
das, was du erschaffen hast, nicht sich selbst überlässt.

Himmlischer Vater, wir vertrauen uns Dir an

und bitten Dich im Namen unseres Heilandes Jesus Christus, dass Du uns hörst.

Amen.

(Pfrn. Karin Disch 15. März 2020)